

Störnstein

Baudenkmäler

- D-3-74-158-14** **Arnstein; Mohrenstein 1.** Ehem. Burgstall, sog. Mohrenstein, Mauerreste aus Bruchstein über rechteckigem Grundriss, wohl mittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-13** **Auf der Höhe; In Ernthof.** Bildstock, Granitpfeiler mit ausgekehlten Kanten, darauf Laterne mit rundbogigen Bildfeldern, bez. 1731.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-5** **Bergweg 2.** Gemeindebackofen, mit Stichbogenöffnung und Backsteingiebeln, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-26** **Floßer Straße 31.** Ehem. Bahnhof der Lokalbahn Neustadt-Vohenstrauß-Waidhaus-Eslarn, Gebäude aus Polygonalmauerwerk mit Eckquaderungen; Empfangsgebäude, eingeschossiger traufständiger Schopfwalmdachbau mit Kniestock, 1886; Waschhaus, kleiner eingeschossiger Schopfwalmdachbau mit Kniestock, Ziegelgesims, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-7** **Herzerlohe; Püchersreuther Straße.** Steinkreuz, wohl Sühnekreuz, Granit, wohl spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-1** **Im Dorf 4.** Kath. Expositurkirche St. Salvator, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem Rechteckchor mit Walmdach, Chorflankenturm mit Spitzhelm, Bruchstein, 1934; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-10** **Im Dorf 12.** Tiefbrunnen, wohl nachmittelalterlich, unterster Teil aus Fels geschlagen, darüber Granitquaderschacht; im ehem. Pfarrhofgarten.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-11** **Im G'fries; Von B15 nach Wurz.** Bildstock, Toskanische Säule mit Basis und Kapitell, Laterne mit Gesimsen und Kugelbekrönung, Granit, bez. 1697.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-18** **In der Trad.** Kapellenbildstock, Ädikulaform mit halbrunder Bildnische, auf Bruchsteinsockel, wohl 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-12** **In Ernthof.** Bildstockschaft, Granitpfeiler mit abgefasten Kanten, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-3-74-158-17** **In Oberndorf; Oberndorf 9.** Gedenkkreuz, Gusseisenkruzifix auf bildstockartigem Granitsockel, bez. 1892.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-9** **Irlohe.** Kruzifix, Gusseisenkruzifix auf bildstockartigem Granitsockel, um 1880.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-16** **Marteräcker.** Bildstock, profilierter Pfeiler mit Basis und Kapitell, darauf plastisch gestaltete Bildtafel mit Kugelaufsatz, Granit, Postament bez. 1705.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-15** **Marteräcker; St 2172.** Bildstock, Pfeiler mit abgefasten Ecken, Laterne mit Kreuzdach und halbrunden Bildnischen, Granit, bez. 1702.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-2** **Neustädter Straße 6a.** Heilig-Grab-Kapelle, Quadermauer, Giebel mit Holztriptychon und Kreuzbekrönung, 18./19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-8** **Neustädter Straße; Weidenweg.** Kapellenbildstock, mit korbogiger Bildnische, Granit, darauf Gusseisen-Kruzifix, bez. 1867.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-6** **Püchersreuther Straße.** Steinkreuz, wohl Sühnekreuz, mit eingeritzter Pflugschar, Granit, wohl spätmittelalterlich; früher am Friedhof.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-22** **Rastenberg; Rastenhofer Straße.** Bildstock, Granitpfeiler mit abgefasten Ecken, rechteckige Laterne mit halbrunden Bildnischen, wohl 1. Hälfte 18. Jh.; an der alten "Salzstraße".
nachqualifiziert
- D-3-74-158-20** **Rastenberg; Rastenhofer Straße.** Heiligenfigur, hl. Quirinus in Ritterrüstung, auf Polygonalsäule mit korinthischem Kapitell, Granit, wohl 1733; an der alten "Salzstraße" nach Neustadt.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-21** **Rastenhofer Straße.** Gedenkstein, Marterl, Granitpfeiler mit Laterne und Postament, rückwärtig Inschrift, neugotisch, nach 1854; an der alten "Salzstraße".
nachqualifiziert
- D-3-74-158-23** **Reiserdorf 38.** Dorfbenennungsstein, rechteckiger Granitpfeiler mit oberer Abschrägung; an der alten "Goldenen Straße".
nachqualifiziert

- D-3-74-158-19** **Von Lanz nach Störnstein; Wirrenlohe.** Bildstock, Granitpfeiler mit ausgekehlten Ecken, Laterne mit Kreuzdach und halbrunden Bildnischen, bez. 1719.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-25** **Wöllershof 1.** Bezirkskrankenhaus, Fachklinik für Psychiatrie, ehem. Heil- und Pflegeanstalt, errichtet 1906-1911 als Pavillonanlage in reduzierten neubarocken Formen mit Bruchsteinsockeln, 1938-43 Reichsfinanzschule mit baulichen Erweiterungen; Hauptgebäude (Gebäude Nr. 4), ein- und zweigeschossige Gebäudegruppe mit Mansard(walm-)dächern über unregelmäßigem Grundriss, einen Hof bildend, Südflügel mit zentralem Kuppelpavillon; Pavillonanlage in Parkanlage, bestehend aus acht Pavillons (Gebäude Nr. 5, 6, 7, 8, 9, 11, 12, 13), südlichen Reihe (Nr. 5-9) als rhythmische Gruppe in der Abfolge a-b-c-b-a, nördliche Reihe (Nr. 11-13) mit alternierender Gestaltung; Kapelle, Pyramidendachbau über quadratischem Grundriss, Natursteinmauerwerk mit Oberlicht, Pultdachflügel nach Westen mit Glockenturm, 1964; Kraftwerks- und Küchengebäude, Zweiflügelbau in reduzierten Bauformen, östlich an das Hauptgebäude anschließend, wohl 1938; Verwaltungsgebäude (Gebäude Nr. 3), eingeschossiger Mansardwalmdachbau mit Schweifgiebel; Zentrallager (Gebäude Nr. 16), zweigeschossiger Walmdachbau, wohl 1938; Saalbau, zweigeschossiger Walmdachbau mit Schlitzfenstern und Lisenengliederung, 1938; Torpavillon, eingeschossiger Mansardwalmdachbau; Wohnhaus, eingeschossiger Mansarddachbau.
nachqualifiziert
- D-3-74-158-24** **Wöllershof 4.** Gutshof; ehem. Gutshaus, zweigeschossiger Mansardhalbwalmdachbau mit Putzgliederungen und profilierten Fensterrahmen, Portal bez. 1791; Taubenhaus, kleiner Holzbau auf Holzpfeilern, 19. Jh.; Scheune und Lagergebäude, zweigeschossiger Satteldachbau über gewinkeltem Grundriss, mit Bruchsteinsockel, 1. Hälfte 19. Jh.; Remise, eingeschossiger Satteldachbau mit Pfeilerarkade nach Süden, Bruchstein, 1. Hälfte 19. Jh.; Hofmauer, erhaltener Teil nach Osten aus Bruchsteinmauerwerk, z.T. mit Strebepfeilern, 18./Anfang 19. Jh.; Kapelle, Walmdachbau über rechteckigem Grundriss, 18./Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 24

Störnstein

Bodendenkmäler

- D-3-6239-0033** Mittelalterlicher Turmhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6239-0034** Endpaläolithische und mesolithische Freilandstation.
nachqualifiziert
- D-3-6239-0036** Mittelalterlicher Burgstall Störnstein, untertägige Befunde der 1934 abgebrochenen romanischen Kirche Christi Himmelfahrt (vormals Burgkapelle), aufgelassener historischer Friedhof.
nachqualifiziert
- D-3-6239-0037** Mittelalterlicher Burgstall "Marnstein".
nachqualifiziert
- D-3-6239-0038** Abgegangene Wallfahrtskirche St. Salvator mit Klausen.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 5